

Dichter gehen in die zweite Runde

VS-Villingen – Elias Raatz veranstaltet seinen zweiten Poetry Slam. Der moderne Dichterwettbewerb findet am 9. September im Theater am Turm statt.

Neben seiner Leidenschaft, selbst von Bühne zu Bühne zu ziehen, organisiert und moderiert Elias Raatz seine eigene Veranstaltungsreihe „Poetry Slam: Dichterwettbewerb deluxe“. Mal lyrisch, mal nachdenklich-philosophisch und öfters ironisch-witzig: So präsentieren laut Pressemitteilung Poetry Slammer aus ganz Baden-Württemberg ihre selbst geschriebenen Texte im Theater am Turm.

Nach dem großen Erfolg des ersten „Dichterwettstreits deluxe“ in Villingen geht es in dieser Spielzeit in eine zweite Runde. Poetry Slam an sich ist ein moderner Dichterwettbewerb, bei dem verschiedene Künstler selbstverfasste Texte live darbieten.

Die Texte der einzelnen Poeten sind inhaltlich weit gestreut und können verschieden gestaltet sein: lustig, sarkastisch, emotional, nachdenklich, poetisch, philosophisch oder lyrisch. Slam-Abende bieten dabei mehr als klassische Lyrik, Comedy, Kabarett, Lesung oder Satire. Hier wird von verschiedenen Künstlern alles an einem Abend auf die Bühne gebracht. Beim Wettbewerb in Villingen werden Sieger oder Siegerin des Abends vom Publikum gekürt.

Für den zweiten Wettbewerb hat sich Gastgeber Elias Raatz acht Gäste eingeladen. Nikita Gorbunov ist Poetry-Slam-Ikone und Singer-Songwriter aus Stuttgart. Außerdem stellen sich Patrick Höll (Karlsruhe), Joachim Weiß (Reutlingen), Anna Teufel (Karlsruhe), Jonathan Engel (Rottweil), Lena Stokoff (Tübingen), Sandra Weber (Stuttgart) und Lukas Dystopia (Freiburg) der Gunst des Publikums.

Los geht der „Dichterwettbewerb deluxe“ am 9. September um 19.30 Uhr, Einlass ist ab 19 Uhr im Theater am Turm in der Schaffneigasse in Villingen.

Tickets: 14 Euro (ermäßigt neun Euro) bei Morys Hofbuchhandlung in Villingen oder unter slam@texter-raatz.de; Informationen auf Facebook: www.facebook.com/raatzelias



Elias Raatz veranstaltet seinen zweiten Poetry Slam im Theater am Turm. BILD: ELIAS RAATZ